

K A R M A .
dental philosophy

CLINICAL CASE

 solventum

Definition der Kriterien für die Intensivfluoridierung

Keyword(s): Fluoridbehandlung, Dentale Fluoridbehandlung, Fluoridschutzlack, Präventive Zahnheilkunde, Clinpro

Die Intensivfluoridierung ist eine beliebte und wirksame Möglichkeit, die Mundgesundheit von Patienten zu unterstützen. Zwar nehmen Menschen Fluorid auch im Alltag über die Zahncreme und vielerorts über das Trinkwasser auf, doch zur Bekämpfung von Problemen wie Karies kann zusätzliche Unterstützung erforderlich sein.

Heute wird die Intensivfluoridierung eingesetzt, um der Entstehung von Karies vorzubeugen und beginnende Läsionen zu stoppen. Die Eigenschaften von Fluorid hemmen die Demineralisierung des Zahnschmelzes und fördern die Remineralisierung, wodurch initiale kariöse Läsionen verhindert werden können.^I Für Fachkräfte, die ihren Patienten die bestmögliche Versorgung bieten möchten, ist es wichtig, die Eigenschaften des gewählten Fluoridprodukts zu prüfen. Obwohl alle dasselbe Ziel verfolgen, bestehen Unterschiede in der Wirksamkeit der verfügbaren Produkte.

Für Fachpersonal ist es hilfreich, ein Verständnis für die Faktoren zu entwickeln, die eine erfolgreiche Fluoridierung ausmachen. So ist es möglich, eine ideale, auf die Bedürfnisse ihrer Patienten abgestimmte Lösung auszuwählen, Behandlungsergebnisse zu verbessern und die Patientenbindung mit Blick auf zukünftige Prophylaxe-Behandlungen zu erhöhen.



Lösliche Produkte

Fluoridlacke werden für Kinder empfohlen. Hier zeigen Studien im Vergleich zu Kindern ohne entsprechende Behandlung eine Reduktion der kariösen, fehlenden und gefüllten Zahnflächen (DMFS) um 43 % im bleibenden Gebiss sowie um 37 % im Milchgebiss.^{II} Eine wirksame Lösung kann solche Effekte unterstützen, wenn sie eine ausreichende Konzentration dieses Minerals sowie eine hohe Löslichkeit aufweist, um die Fluoridaufnahme zu erhöhen.

Die chemische Formulierung eines professionellen Fluoridprodukts bestimmt, wie es mit der Zahnhartsubstanz interagiert. Herkömmliche Schutzlacke bestehen aus löslichem und unlöslichem Fluorid, während lösliche Mineralien allein in „zentrifugierten“ Lösungen zu finden sind.^{III} Die unmittelbare Reaktion des Schutzlacks mit dem Zahnschmelz hängt von seiner löslichen Fluoridkonzentration ab.^{IV} Lösungen, die gezielt die Säurebeständigkeit erhöhen sollen, können lösliche Mineralien direkt auf die Schmelzoberfläche bringen und dort Fluorid-Calcium-ähnliche Reservoirs bilden. Unlösliches Fluorid unterstützt die Mundgesundheit langfristig durch die verzögerte Freisetzung von Mineralien und ermöglicht dadurch eine kontinuierliche Fluoridexposition über einen längeren Zeitraum.

Wollen Sie die für Ihre Patienten am besten geeignete Lösung wählen, lohnt es sich, zunächst ein wenig Zeit zu investieren, um ein Verständnis für die erhältlichen Produkte zu entwickeln. Innovative Optionen können aufgrund ihrer einzigartigen Formulierung die Löslichkeit des enthaltenen Fluorids erhöhen und so für eine schnellere Fluoridaufnahme sorgen. Das führt nicht nur dazu, dass die Zähne Ihrer Patienten während der Behandlung eine maximale Menge an Fluorid aufnehmen, sondern auch zu kürzeren Behandlungszeiten bei einer gleich hohen oder sogar höheren Fluoridaufnahme.

Unterstützung für alle Beteiligten

Neben der Wirksamkeit der Fluoridlösung selbst spielen viele weitere Aspekte für eine erfolgreiche Anwendung im Rahmen der professionellen Zahnreinigung eine Rolle. Dazu gehört die einfache Applikation des Materials.

Die Intensivfluoridierung ist eine Aufgabe, die viele Mitglieder des Praxisteam nach entsprechender Schulung einfach übernehmen können. Dazu zählen neben Zahnärzten auch Dentalhygieniker und zahnmedizinische Fachangestellte. Zwar ist weiterhin die Verordnung durch einen Zahnarzt erforderlich, doch kann der teamorientierte Ansatz die Durchführung prophylaktischer Maßnahmen stark vereinfachen und fördern.^V

Intuitive Prozesse für das Praxisteam, angenehmes Erlebnis für Patienten: Ein Applikationssystem sollte genau das ermöglichen. Empfehlenswert ist ein System, das mit diesen Anforderungen im Sinn entwickelt wurde und dadurch das Erlebnis während der Behandlung weiter verbessert.

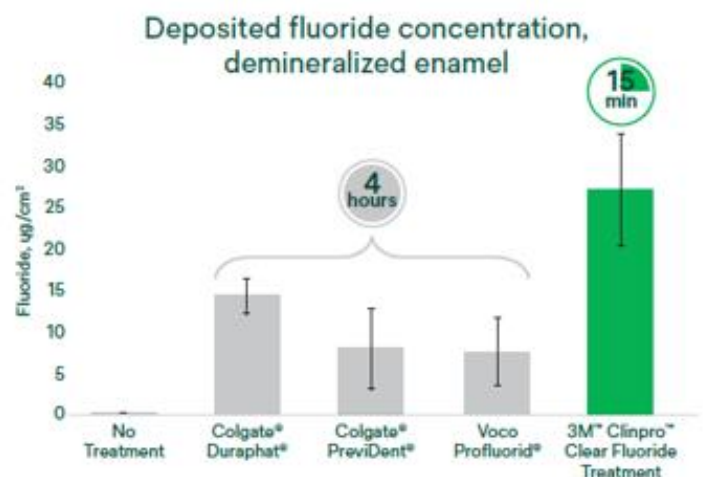
Auch der Geschmack von Fluoridprodukten kann den Behandlungserfolg beeinflussen. Studienergebnisse zeigen, dass Kinder bei der Intensivfluoridierung eher kooperieren, wenn sie zwischen verschiedenen Geschmacksrichtungen wählen können.^{VI} Dies vermittelt ihnen ein stärkeres Gefühl der Kontrolle und kann langfristig zu einer positiveren Einstellung gegenüber der Behandlung beitragen.

Wirksame Lösungen finden

Bei der Definition von Kriterien für professionelle Mundhygienemaßnahmen ist es wichtig, klinische Erkenntnisse mit eigener praktischer Erfahrung zu verbinden. Ein geeignetes Fluoridprodukt sollte nicht nur klinisch wirksam sein, sondern während der Behandlung auch weitere Vorteile bieten.

3M™ Clinpro™ Clear Fluorid von Solventum, ehemals 3M Health Care, zeichnet sich genau dadurch aus. Das Produkt bietet im Vergleich zu herkömmlichen harzbasierten Schutzlacken eine höhere sofortige Fluoridverfügbarkeit.

Dadurch liefert es bei einer Kontaktzeit von nur 15 Minuten eine gleichwertige oder bessere Fluoridaufnahme als die herkömmlichen Produkte mit längeren Applikationszeiten.^{VII} Das optimiert die Abläufe in der Praxis und macht es Patienten leicht, einer Behandlung zuzustimmen. Das einzigartige L-Pop-Applikationssystem verbessert zudem die professionelle Anwendung. Dabei lässt sich das Produkt mühelos gleichmäßig auf den Zähnen verteilen. Erhältlich ist es in drei angenehmen Geschmacksrichtungen – und bietet Patienten damit die Auswahl, die sie sich wünschen.



Nur, wer sich regelmäßig informiert und überprüft, ob die in der Zahnarztpraxis verwendeten Produkte die aktuellen Anforderungen von Personal und Patienten erfüllen, kann sein Sortiment gezielt optimieren. Im Bereich der Produkte für die Intensivfluoridierung setzt dies voraus, dass die Bedeutung der Fluoridlöslichkeit, einer einfachen Applikation und eines angenehmen Geschmacks verstanden wird. Nur so ist es möglich, eine rundum effektive Lösung zu wählen.

Über Solventum

Bei Solventum ermöglichen wir eine bessere, intelligentere und sicherere Gesundheitsversorgung, um das Leben zu optimieren. Als junges Unternehmen mit einer langen Innovationstradition leisten wir Pionierarbeit für bahnbrechende Entwicklungen an der Schnittstelle von Gesundheit, Material- und Datenwissenschaft, die das Leben von Patienten zum Besseren verändern und es medizinischem Fachpersonal ermöglichen, ihr Bestes zu geben. Denn die Menschen und ihr Wohlergehen stehen im Mittelpunkt jedes wissenschaftlichen Fortschritts, den wir verfolgen.

Wir arbeiten eng mit den klügsten Köpfen im Gesundheitswesen zusammen, um sicherzustellen, dass jede Lösung, die wir entwickeln, die neueste Technologie mit Mitgefühl und Empathie verbindet. Denn bei Solventum hören wir nie auf, Lösungen für Sie zu finden.

Empfohlene Produkte

BD Hersteller Nr.	REF	Artikelname
498461	7300M	Clinpro™ Clear Fluoridbehandlung 50 Stk. L-pop Dosen - Minze
498462	7300W	Clinpro™ Clear Fluoridbehandlung 50 Stk. L-pop Dosen - Wassermelone
498463	7300FF	Clinpro™ Clear Fluoridbehandlung 50 Stk. L-pop Dosen - Neutral
498465	7310M	Clinpro™ Clear Fluoridbehandlung 50 Stk. L-pop Dosen - Minze
498466	7310W	Clinpro™ Clear Fluoridbehandlung 100 Stk. L-pop Dosen - Wassermelone
498467	7310FF	Clinpro™ Clear Fluoridbehandlung 100 Stk. L-pop Dosen - Neutral

Sources / Footnotes

- I. Gao, S. S., Zhang, S., Mei, M. L., Lo, E. C. M., & Chu, C. H. (2016). Caries remineralisation and arresting effect in children by professionally applied fluoride treatment—a systematic review. *BMC oral health*, 16(1), 12.
- II. Marinho, V. C., Worthington, H. V., Walsh, T., & Clarkson, J. E. (2013). Fluoride varnishes for preventing dental caries in children and adolescents. *Cochrane Database of Systematic Reviews*, (7).
- III. Godoi, F. A. D., Carlos, N. R., Bridi, E. C., Amaral, F. L. B. D., França, F. M. G., Turssi, C. P., ... & Basting, R. T. (2019). Remineralizing effect of commercial fluoride varnishes on artificial enamel lesions. *Brazilian Oral Research*, 33, e044.
- IV. Godoi, F. A. D., Carlos, N. R., Bridi, E. C., Amaral, F. L. B. D., França, F. M. G., Turssi, C. P., ... & Basting, R. T. (2019). Remineralizing effect of commercial fluoride varnishes on artificial enamel lesions. *Brazilian Oral Research*, 33, e044.
- V. Department of Health & Social Care, NHS England, (2025). Delivering better oral health: an evidence-based toolkit for prevention, Chapter 9: fluoride. (Online) Available at: <https://www.gov.uk/government/publications/delivering-better-oral-health-an-evidence-based-toolkit-for-prevention/chapter-9-fluoride> [Accessed February 2026]
- VI. Karim, R., Splieth, C. H., & Schmoekel, J. (2025). Effect of Choice of Flavor of Fluoride Varnish on Behavior in Dental Visits in Schoolchildren. *Clinical and Experimental Dental Research*, 11(1), e70069.
- VII. Andalo Tenuta L.M., Cabrera Cabalbo L., Yamada Yoshino E., Enamel Fluoride Reactivity of Professional Fluoride Products Is Not Correlated With Their Total Fluoride Content, *Pediatric Dent.* 2025;47(3):178-82

Artikel veröffentlicht von einem zertifizierten Solventum-Händler

